

Hauskaninchen (*Oryctolagus cuniculus f. dom.*)

Kleine Spanier erobern die Welt

Nachdem die Römer im Jahre 218 v. Chr. Spanien eroberten, nahmen sie Kaninchen als Fleischlieferanten in andere Länder mit. Sie wurden zunächst in ummauerte Gehege gesperrt. Feldhasen konnten nicht gehalten werden, da sie als Fluchttiere gegen die Mauern rannten und sich verletzten. Erst 1000 Jahre nach Chr. wurden Kaninchen zu richtigen Haustieren. Französische Mönche hielten sie in Käfigen und nahmen eine Zuchtauswahl nach Zähmtheit, Anpassungsvermögen und Schnellwüchsigkeit vor.



| | |
|-------------------|---|
| Kategorie: | Säugetiere |
| Stammart: | Wildkaninchen vor 2000 Jahren |
| Gewicht: | 1–9 kg |
| Tragezeit: | ca. 30 Tage |
| Futter: | Gräser, Kräuter, Gemüse, Rinde |
| Leistung: | Fleisch, Fell; 8-12 Junge in einem Wurf; bis 3 Würfe/Jahr |